



## Negen un vertig ole Sprekwörd for use Soldaten un Mariners

---

Vollständiger

Titel: Negen un vertig ole Sprekwörd for use Soldaten un Mariners

PPN: PPN723751005

PURL: <http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB00009E8B00000000>

Erscheinungsjahr: 1916

Signatur: Krieg 1914/4842/1

Kategorie(n): Krieg 1914-1918, Historische Drucke

Projekt: Europeana Collections 1914-1918

Strukturtyp: Monografie

Seiten (gesamt): 69

Seiten (ausgewählt): 1-69

Lizenz: Public Domain Mark 1.0

Krieg 1914

4842/1

Sümmel  
Sümmel

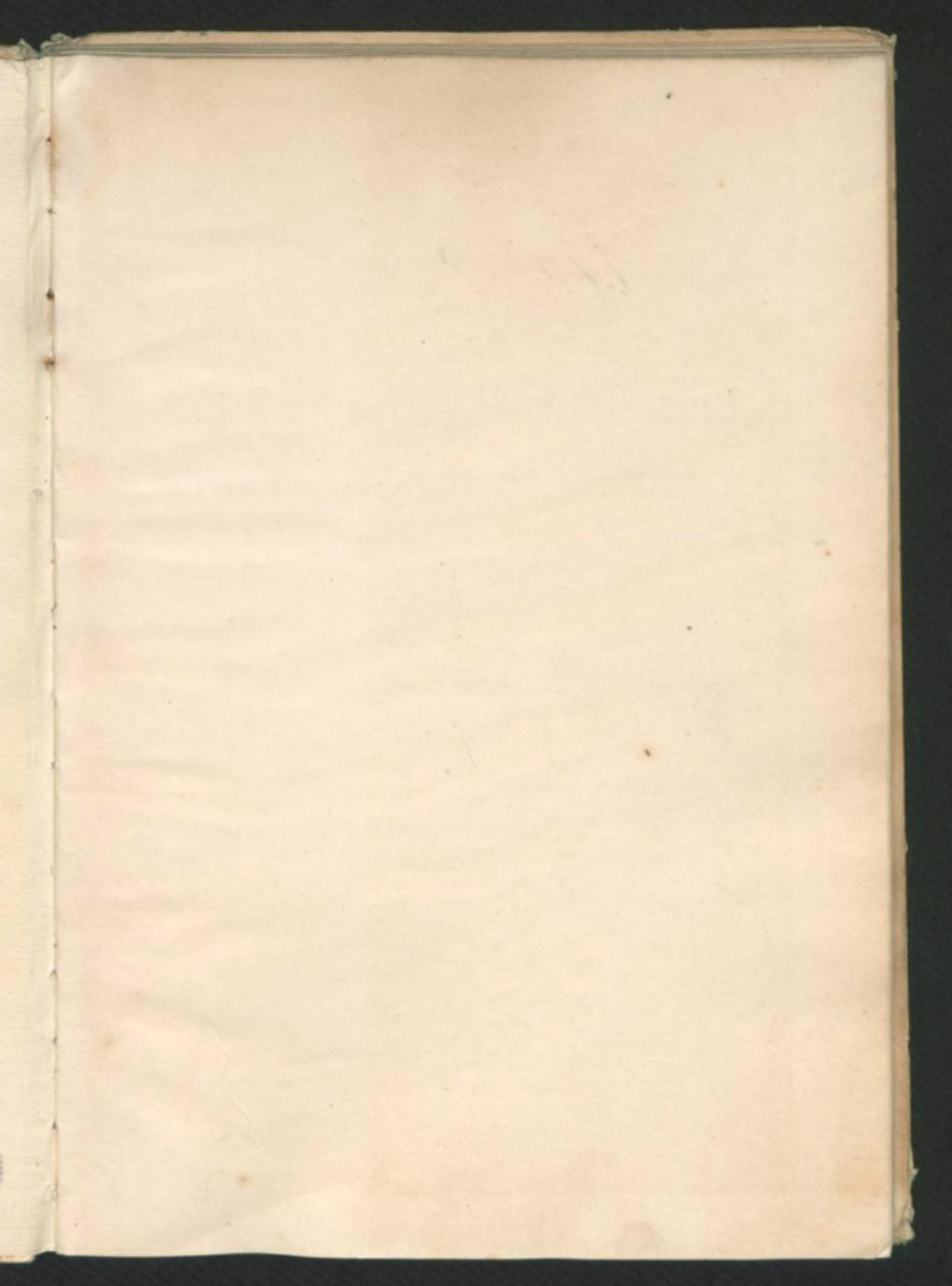


Moore 1914

4842  
1

14

B





K 1916.12777

Negen un vertig ole Sprekwörd  
for use Soldaten un Mariners



Gott verlett keenen Dütschen:  
hungert em nich, so döst em doch





Dör de Kele kann vel, sä de Schipper, do harr he fin  
Dremastschipp versapen



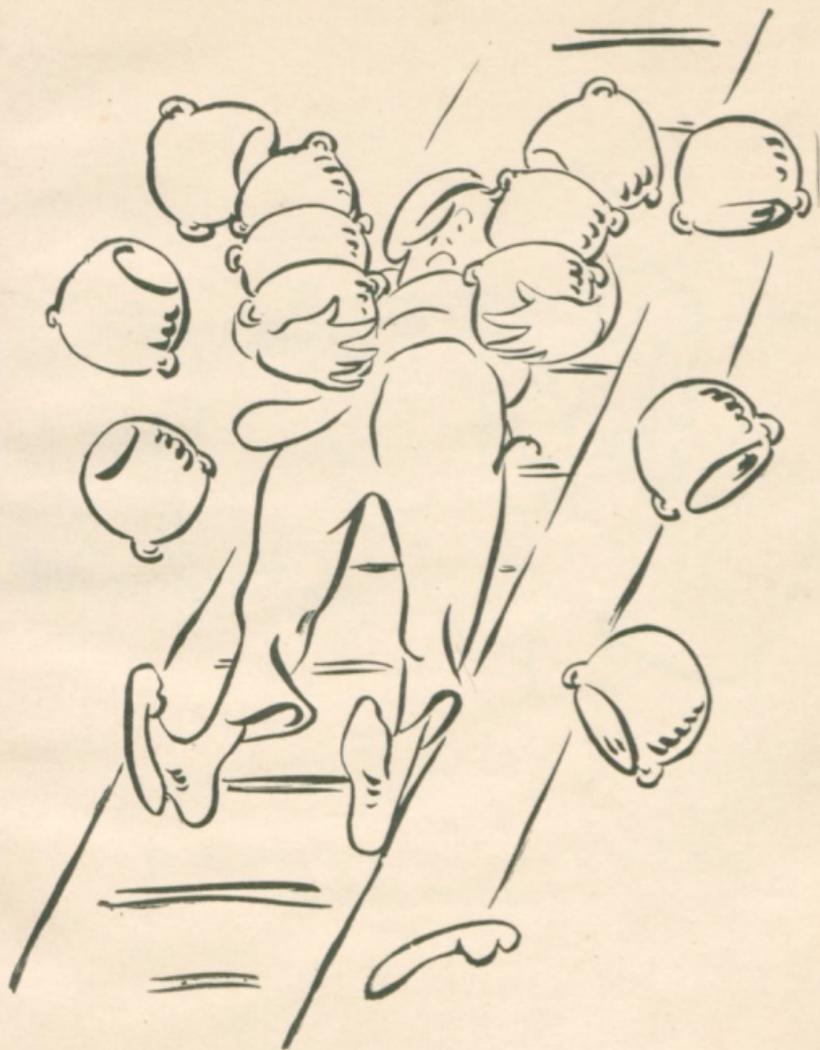
Wenn't Unglück partu inn Mars rin will, so helpt fen  
Ieddern Būr

Et ward alle Dage slimmer, sã de Krei, as man den  
Galgen afbröf

Dat helpt för de Mūs, sã de Bur un steß sin Hus an

Dat Krut kenn if, sã de Düwel un sett sif mit 'n Urs  
in de Brennetteln





Gott help uns alle dörtein, sä de Pütjer un fall mit 'n  
Duß Pött van 'n Bön





Wist du oder schall ik, sä Johan van Ohn to sin Bull,  
de ver Schilling möt verdeent sin

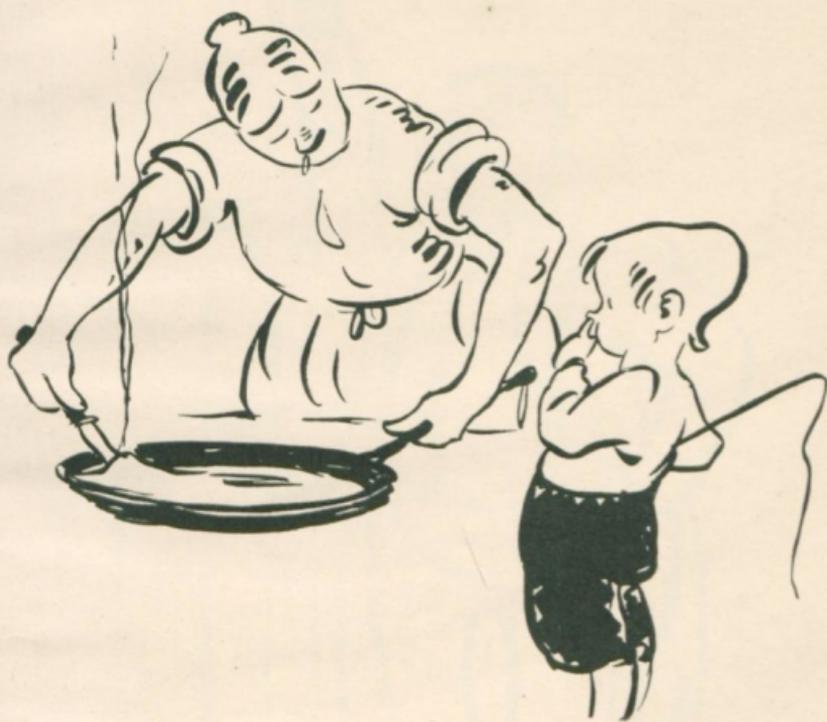


Mit en Urs kann en nich up twe Hochtiden danzen

Viel Geschrei und wenig Wolle, sä de Düwel un schor en Swin

Dor swimmt wi Appeln, sä de Perköttel un swimm mit  
'n Gravensteiner de Beek entlang





All as 't fallt, sä de Jung, as de ol fru mit 'n Näsdrüppel  
an de Näs em frög, ob he 'n Pannfoken hebben wull





Vel Kinner, vel Segen, sä de Köster, as he den Dopschilling  
in de Tasch steß

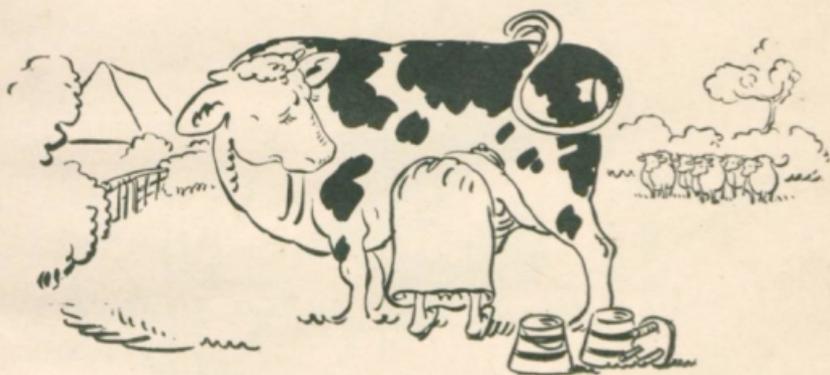


Ehr eck nich kume, wertr doch nix ut, sä de Des, da se  
den Galgen buen

Dat kümmt vun 't lange Predigen, sä de Pastor, do harr  
he in de Bürg scheten

Eat ne Koh kosten, wie hebt jo fen





Dat Uder is da, aberst man een Titt, sä de Deern, do  
befölt se den Bullen





Dat is 'n Hund van Pierd, sã de Jung, da red he upn  
Sagebuck



Herr Jemine, wo dampft de The, sä de Vos, do harr he  
siner Fru inn Ketel megen

Sitt up Din Ars, so lopt Di keine Müse in

Hett de Kau den Swanz verloren, denn marft se irst,  
wortau he gaut is





Wat is he denn? He hett of man'n Mars ut twe Helften





Mint halben magt 'n Buck sin, sä de Scheper, hett awerst  
twe Eöcker unnern Stert



Wer dat lejt ut de Kann drinken wil, den fölt de Deckel  
up de Snut

Wenn man Malör hebben sal, segt Krischan, kan man 'n  
Dum in Mors afbreken

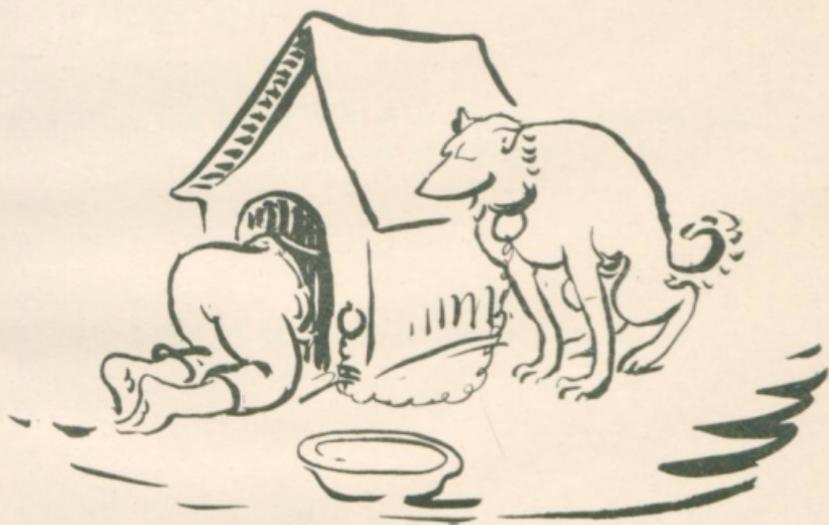
Wat schal't of ewig holen! sä de Murer, da full em de  
Bachaben äwern Kopp inn



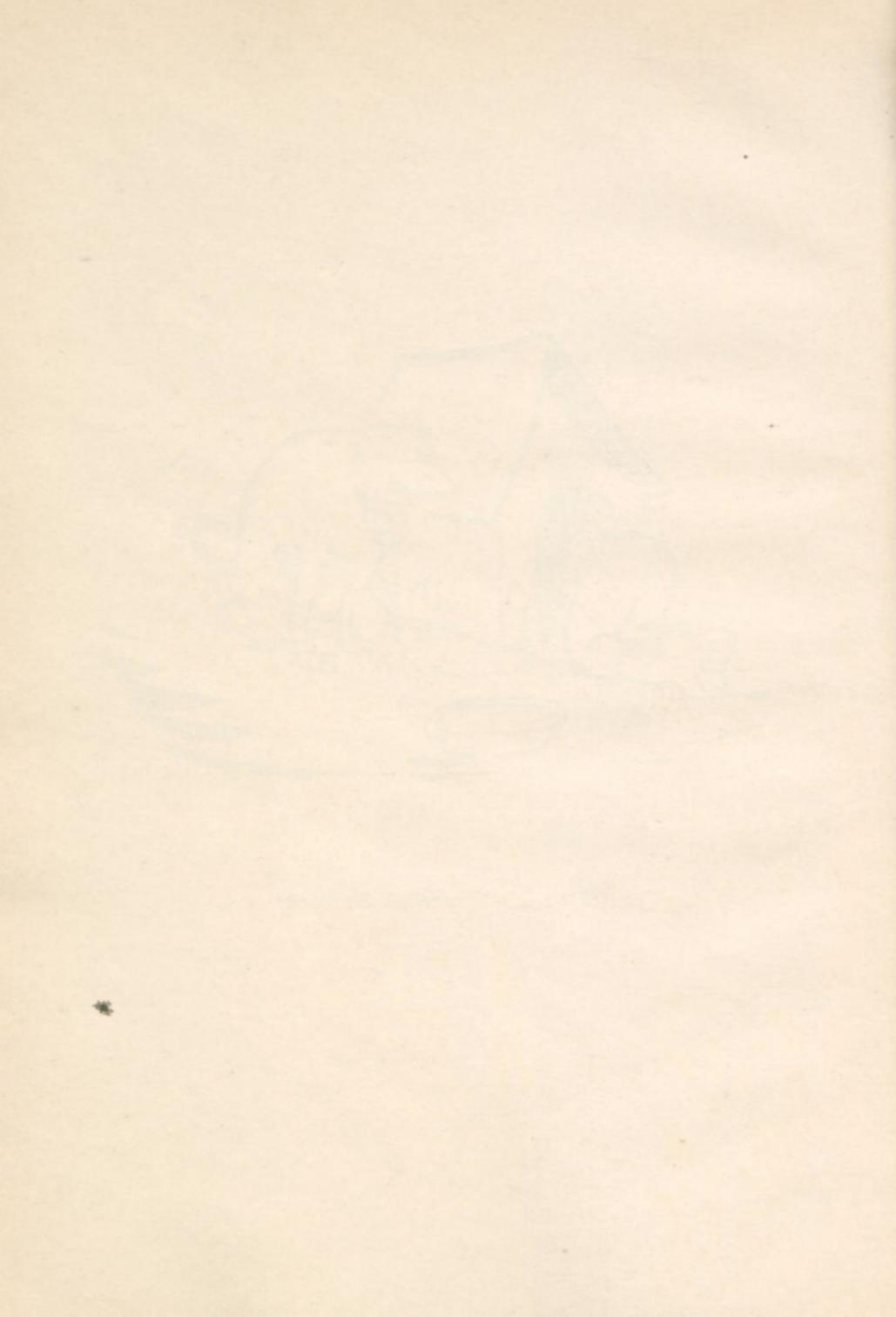


Nu geit de Reis los! sä de Papagei, da leep de Katt mit  
em to Bön





Ja, söß du in'n Hunnestall Bratwost!

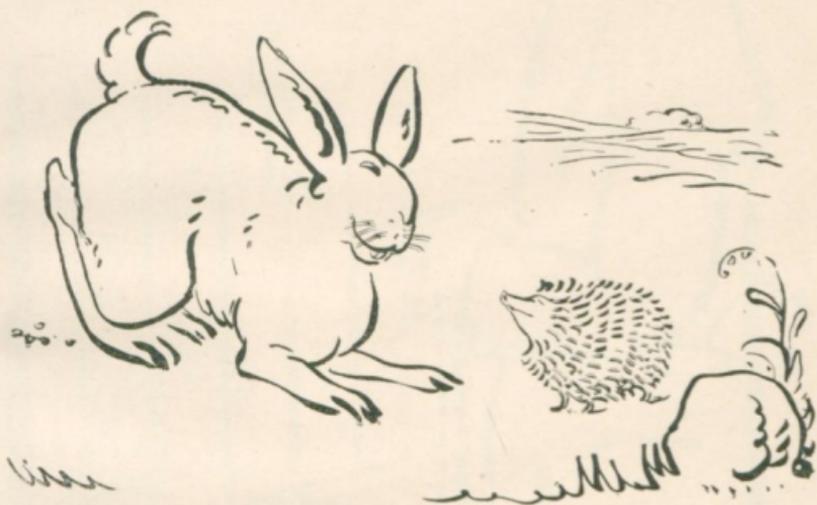


Wenn kein kümmt, will ek of kein, sä de Voß un flog  
mit 'n Stert ann Verbom

Wo Kof is, is of für, sä de Voß un schitt up't Is

Wat old is, dat ritt, sä de Düwel, do harr he sin Moder  
en Ohr afreten



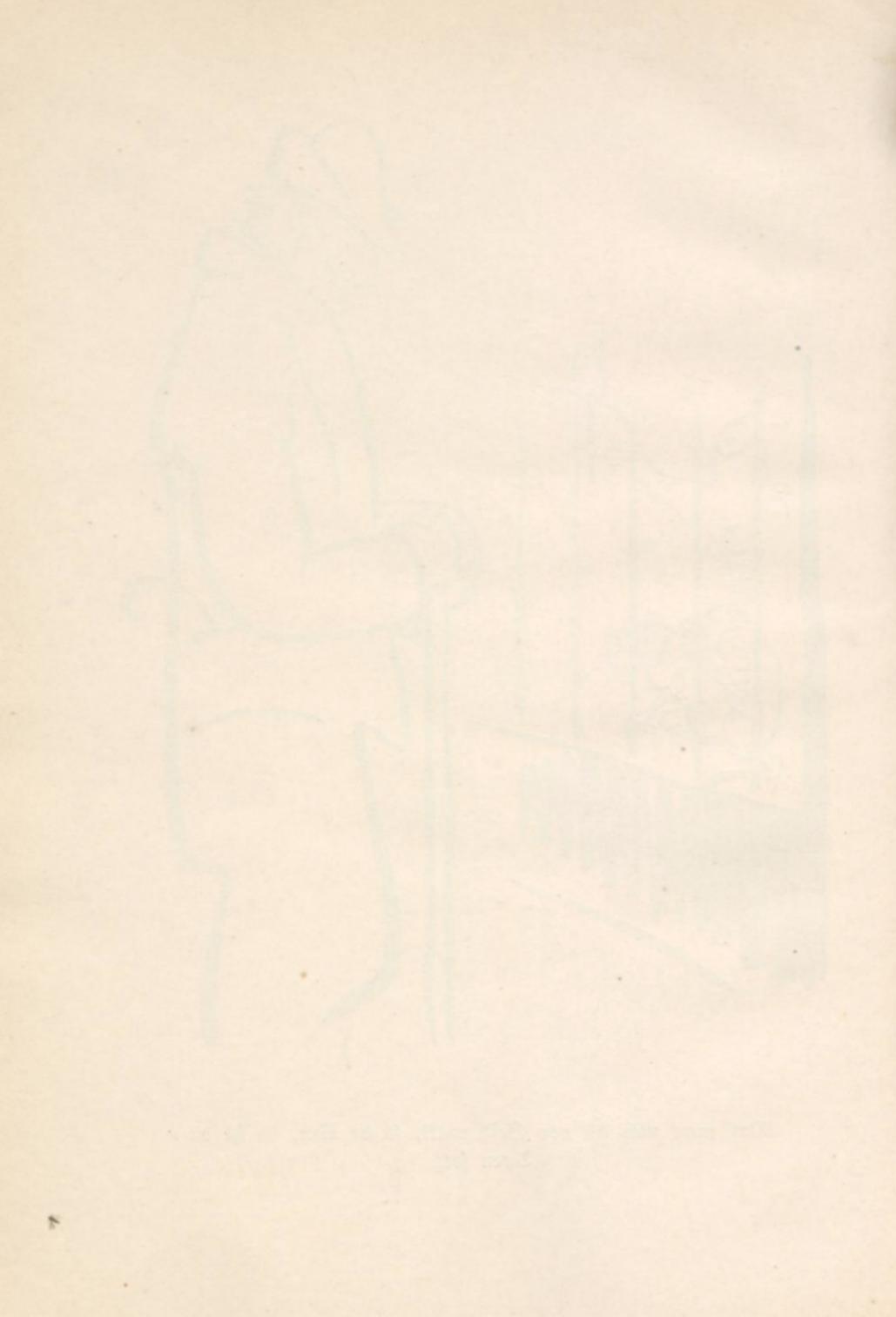


Dat kümmt up en Verfök an, sä de Swinegel to'n Hasen





Wat man nich all vor Geld maakt, sä de Bur, as he en  
Apen seeg



Wenn alle Kugeln drepen fallen, möchte de Düwel Zaldate  
fin, sä dat Mäken, as et bi'n Knechte lag

Schiten kann he min Fader wat, äwerst betalen möt he doch

Dat wūr de Jrste, sä de Düwel, do harr he en Ingelschmann  
bin Mors





Meß kannste wol entlophen, awerst usen Herrgott nich, sä  
de Bur, as de Voß mitr Gans wegleip





Mit di wil ek wol farig wern, segt de Bur, lettst du  
regnen, för ik Meß



Beter in de wid Welt as in den engen Buß, sä de Jung  
un lett en strifen

Alls ward vor Geld maft, seggt de Hamburger, man ken  
Jumferschaft

Man kann sik up ken Minschen mehr verlaten, sä Kork,  
do harr he in de Bügen scheten





Drapen! sä de Jung, as he sin Mo'r een Voge utsmeten harr





De Hunger drifft et in, så de Zaldate, as he Speff opt  
Bodderbrod leggde



Dat 's 'n anner Kurn, sä de Möller un bit upn Musköttel

Den et Glück enmal in Ars wil, den schäd keen Tokniepen

All Ding het sin Wetenschap, sä de Deern un pus dat  
Eicht mit'n Stert ut





En bëten bito, sä de Amm, do har dat kind up'n Hënfel scheten





Wat einmal en Swintrog wardn schal, darut ward sin  
Dag kein Vigelin





Man mut allens brufen, woto et god is, sä de Bur, do troff he  
sif en Worm ut'n Mors unn bunn sif den Scho damit to





Bei K. Schell, Berlin, Säulstraße 74  
Druck von B. Paul, Berlin, Wilhelmstraße

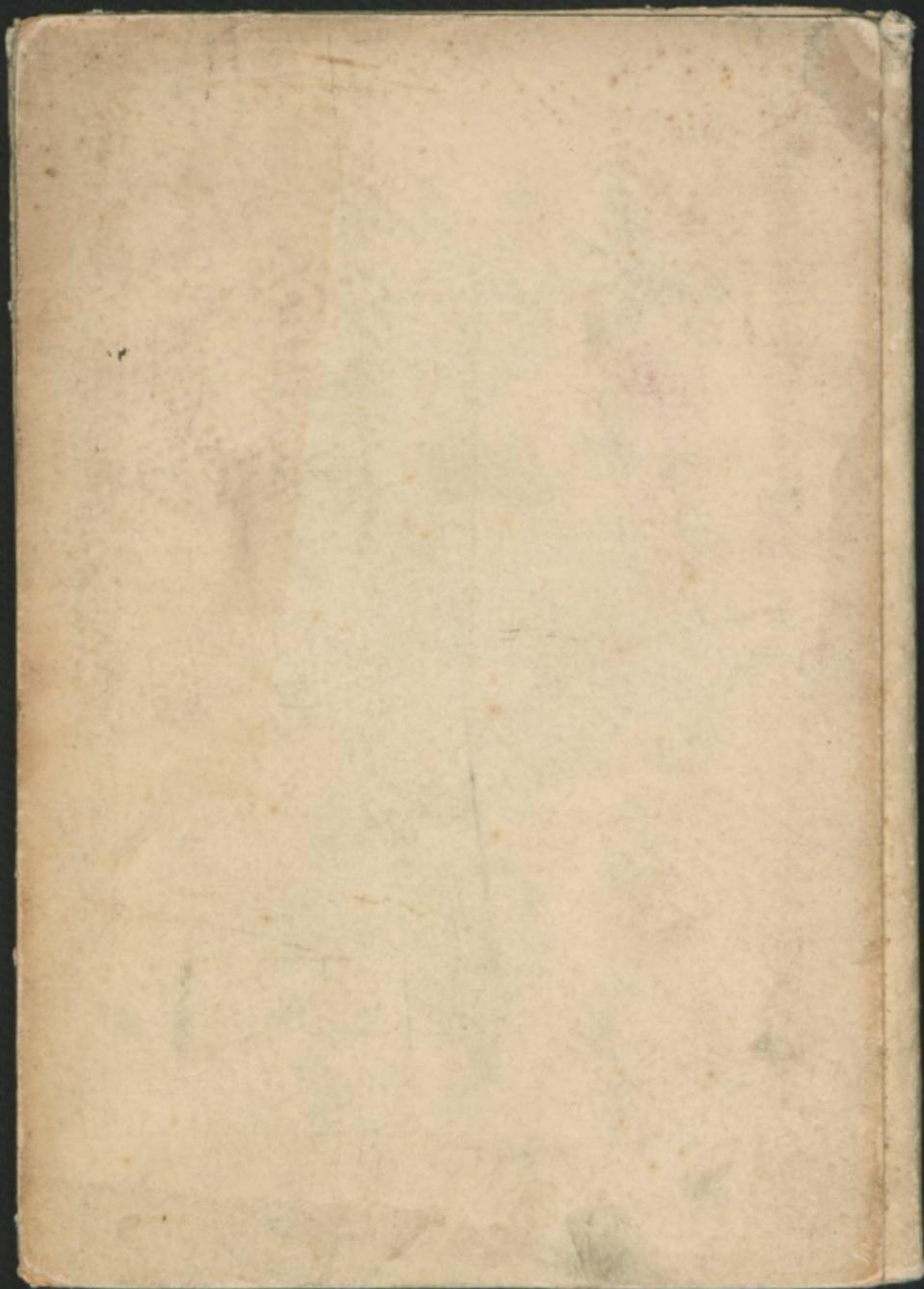
A 16. 11557

78

SBB



N12<155703090010



K 1916.12777

Negen un vertig ole Sprekwörd  
for use Soldaten un Mariners

Rönl.

